

Programm

10.00-10.15 Uhr: Begrüßung

10.30-12.30 Uhr: Gesprächsrunde 1

„Feministischer Sport: Nischen und Alternativen schaffen oder rein in die Institutionen?“

Wie kann kritisch am zweigeschlechtlich organisierten und leistungsorientierten Sport partizipiert werden? Wollen ‚wir‘ das überhaupt? Wie sehen Sportveranstaltungen aus, die dazu eine Alternative bieten wollen? Wie können wir feministisch (wett)kämpfen?

12.30-13.30 Uhr: Mittagspause

13.30-15.30 Uhr: Gesprächsrunden 2 + 3

Gruppe 2: „Feministischer Sport für alle?“

Welche Ein- und Ausschlüsse passieren in feministischen Sportstrukturen? Welche Zuschreibungen passieren bewusst und unbewusst, welche Debatten dazu gibt und gab es? Welche Rolle spielen bewusste Ausschlüsse und welche Herausforderungen stellt ein inklusiver und diskriminierungskritischer Anspruch an die Praxis?

**!!Achtung, die Gruppe 2 ist nur für
FrauenLesbenTrans*Inter*!!**

Gruppe 3: „Feministischer Mädchensport: spezifische Fragen und Probleme“

Welche spezifischen Fragen und Probleme ergeben sich im Bereich des Mädchensports für feministisch engagierte Vereine? Wie z. B. mit der Selbstbeschreibung FrauenLesbenTrans*Inter* an Schulen gehen? Welche besonderen Bedürfnisse haben Mädchen im Sport?

16.00-17.30 Uhr: Podiumsdiskussion und Publikumsaustausch

„Feministischer Sport gestern – heute – morgen. Erfahrungen und Perspektiven“